

## Landesplattenbergstich 50 m

Waffen Kat. A: Pistole 50m (FP), Kat. B: Randfeuerpistolen (RF)  
Kat. C: Ordonnanzpistolen (OP)

Wettkampfprogramm 2 Probeschüsse (fak.)  
10 Schüsse Einzelfeuer

Trefferfeld Scheibe P10 1m in 10 Kreise eingeteilt

Vereinsdoppel Kein Vereinsdoppel

Einzeldouble: Fr. 19.00 ohne Munition, inkl. Gebühren  
Fr. 24.— mit Munition, inkl. Gebühren

Vereinsauszeichnung / Gaben Keine

Einzelauszeichnung Kranzkarte Fr. 10.00

	Kat. A, FP	Kat. B, RF	Kat. C, OP
E/S	90 Punkte	88 Punkte	86 Punkte
U21/V	88 Punkte	86 Punkte	83 Punkte
U17/SV	87 Punkte	85 Punkte	82 Punkte

Teilnahmeberechtigung Mitglieder der teilnehmenden Vereine sind verpflichtet, den Stich Landesplattenberg zu schießen  
Alle Vereine, die einem KSV/UV des SSV angehören sind zum Wettkampf zugelassen.  
Es können nur lizenzierte Vereinsmitglieder teilnehmen, die Mitglied der Teilnehmende Vereine sind.  
Mehrfachmitglieder sind als Aktiv-B-Mitglieder teilnahmeberechtigt, sofern Ihr Stammverein nicht am Wettkampf teilnimmt.  
Lizenzierte Vereinsmitglieder können als **Einzelshütze** teilnehmen, wenn ihr Stammverein oder die Vereine, bei welchen sie als Aktiv-B-Mitglied Erfasst sind, nicht am Wettkampf teilnehmen.  
Der durchführende Verein darf am Landesplattenbergstich teilnehmen.  
Alle Streitfälle über die Zulassung oder Disqualifikation von Vereinen und Teilnehmenden entscheidet auf Antrag des Organisators der Vorstand des GLKSV mit Rekursmöglichkeit an den SSV.

Kategorieneinteilung Alle Vereine konkurrieren in der vom SSV festgelegten Kategorie. Keine getrennte Rangliste.  
1. Kat. 50% der Teilnehmer, mindestens 5 Pflichtresultate  
2. Kat. 50% der Teilnehmer, mindestens 5 Pflichtresultate  
3. Kat. 50% der Teilnehmer, mindestens 5 Pflichtresultate  
Bruchteile werden nicht berücksichtigt.

Nichtpflichtresultate Die die Pflichtresultate übersteigende Anzahl Resultate werden als Nichtpflichtresultate bezeichnet.

Berechnung der Resultate Zur Ermittlung der Vereinsresultate werden die Einzelresultate des Vereins berücksichtigt, unabhängig davon, mit welcher Waffe sie erzielt wurden.  
Das Vereinsresultat berechnet sich wie folgt:  
Summe der Pflichtresultate plus 1 Prozent der Summe aller Nichtpflicht-Resultate, geteilt durch die Anzahl Pflichtresultate. Die Berechnung erfolgt Auf drei Dezimalstellen, danach wird abgerundet. Bei Gleichheit Entscheidet die grössere Teilnehmerzahl, anschliessend die besseren Einzelresultate.

Rangierung	Alle Vereine, welche die Mindestpflichtresultate für die Berechnung der Vereinsresultate erreichen, werden rangiert.
Bestimmungen	Während dem Anlass nicht bezogene Einzelauszeichnungen verfallen zu Gunsten des Organisers.

## Auszahlung 25 m

Waffen Kat. D: Randfeuerpistolen (RF) und Zentralfeuerpistolen (CF)  
Kat. E: Ordonnanzpistolen (OP)

Trefferfeld 25m Schnellfeuerscheibe ISSF, Wertungszone 5-10

Probeschüsse Höchstens 5 Probeschüsse in 30 Sek.

Wettkampfprogramm 2 x 5 Schüsse Serie wie folgt:

- 1 Nach dem Kommando „LADEN“ muss sich der Schütze Innert einer Minute einrichten.
- 2 Nach 1 Minute kommandiert der Schiessleiter „START“ Die Scheiben werden weggedreht. Eine Serie gilt als Gestartet, wenn sich die Scheiben nach dem Kommando „START“ vom Schützen weg drehen.
- 3 Die Scheibe erscheint nach 7 Sekunden für 30 Sekunden.
- 4 Bevor die Scheibe erscheint, darf der Arm nicht mehr als 45 Grad angehoben werden.

Teilnahmegebühr RF/CF: Fr. 11.00 ohne Munition  
OP: Fr. 17.— mit Munition

Gabensatz Mindestens 60 Prozent der Teilnahmegebühren als sofortige Auszahlung. Beträgt die sofortige Auszahlung nicht mindestens 60 Prozent, wird der Differenzbetrag als Verbesserung oder Verlängerung der Gabenreihe über die Vereine nachbezahlt.

Barauszahlungen	100 Punkte	Fr. 30.00
	99 Punkte	Fr. 20.00
	98 Punkte	Fr. 15.00
	97 Punkte	Fr. 12.00
	96 Punkte	Fr. 9.00
	95 Punkte	Fr. 7.00
	94 Punkte	Fr. 5.00
	93 Punkte	Fr. 3.00

Die Barauszahlungen müssen während des Schiessanlasses bezogen werden.

Auszeichnungen Keine

Bestimmungen Während dem Anlass nicht bezogene Auszahlungen verfallen zu Gunsten des Organisers.

## Allgemeine Bestimmungen

Vorschriften Der Anlass unterliegt den Regeln für das sportliche Schiessen (RSpS) des SSV sowie sämtlichen Vorschriften, Reglementen, Weisungen, Ausführungsbestimmungen (AFB) und Hilfsmittelverzeichnissen von SSV, USS, SAT und GLKSV.

Alterskategorien	Jugendliche (U17)	10 – 16 Jahre 2014 – 2008
	Junioren (U21)	17 – 20 Jahre 2007 – 2004
	Elite (E)	21 – 45 Jahre 2003 – 1979
	Senioren (S)	46 – 59 Jahre 1978 – 1964
	Veteranen (V)	60 – 69 Jahre 1964 – 1955
	Seniorveteranen (SV)	ab 70 Jahre 1954 + älter
Teilnahmeberechtigung	Es können nur lizenzierte Vereinsmitglieder teilnehmen. Jedes Wettkampfprogramm darf vom demselben Teilnehmenden nur einmal geschossen werden.	
Munition	Mit Ordonnanzpistolen darf nur Ordonnanzmunition verschossen werden, die vom Organisator abgegeben wird. Randfeuer- und Zentralfeuermunition muss den ISSF-Regeln entsprechen.	
Waffenkontrolle	Die Pistolen dürfen nur auf der Ladebank aus- und eingepackt werden. Nach dem Schiessen haben die Teilnehmer die Pistolen zu entladen und zur Entladekontrolle vorzuweisen.	
Haftung	Der Organisator übernimmt keine Haftung für Waffen und Gegenstände.	
Versicherung	Alle Teilnehmenden sind nach den Bestimmungen der USS Versichert.	
Beschwerderecht	Allfällige Beschwerden diesen Anlass betreffend werden vom Organisator sofort behandelt und erledigt.	

Pistolenschützenclub Engi	Engi, Juli 2024
Der Präsident	Der Aktuar
Markus Hösli	Max Huser
Schiessplan geprüft und genehmigt	Engi / Glarus, im Juli 2024
Glerner Kantonalschützenverband	
Der Präsident	Abteilung Pistole
Hans Heierle	Peter Armati

### **Schiesszeiten**

<b>Donnerstag,</b>	<b>15 August 2024</b>	<b>17.30 – 19.30</b>
<b>Freitag,</b>	<b>23 August 2024</b>	<b>17.30 – 19.30</b>
<b>Samstag,</b>	<b>24 August 2024</b>	<b>09.00 – 11.30</b>
		<b>13.30 – 15.00</b>

### **Vorrangierung**

**Die Schiesszeiten sind ausreichend bemessen. Eine Vorrangierung erübrigt sich.**

### **Anmeldung**

**Bis 10 August 2024 an: Markus Hösli Reitbahnstrasse 27, 8750 Glarus**  
[mhoesli@psc-engi.ch](mailto:mhoesli@psc-engi.ch)